

Konzerte in Basel und Bern

Ein Abend voller Rosen

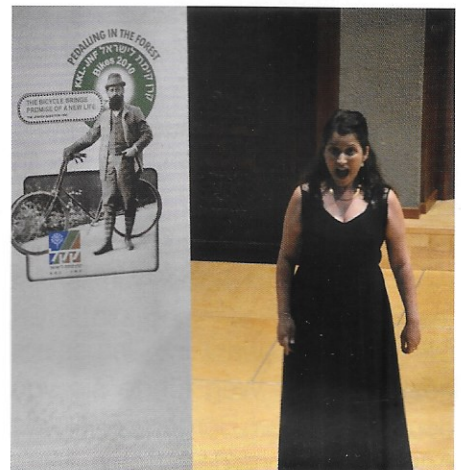
Das Tel Aviv Wind Quintet und Sopranistin Einat Aronstein begeisterten das Publikum.

Es waren Abende voller Emotionen, wundervoller Klänge und spannender Gespräche. Das Tel Aviv Wind Quintet spielte Musikstücke von Beethoven bis Naomi Shemer. Auch der israelische Botschafter S.E. Jacob Keidar gab sich die Ehre. An den Konzerten wurden die Gäste von Ralph Eli, Präsident Ortskommission Bern und Vorstandsmitglied Edgar Josefowitz, Basel, mit warmen Worten begrüsst. Anschliessend informierte Haim Messing, KKL-JNF-Direktor von der zentralen Region Israels, in einer Präsentation über verschiedene aktuelle und spannende KKL-JNF-Projekte in Israel.

Dann war die Bühne frei für das sehr musikalische und energetische Bläserquintett. Die jungen israelischen Musiker begeisterten das Publikum vom ersten Ton an. Die Sopranistin, Einat Aronstein, berührte das Publikum mit ihrer

ausdruckstarken Stimme und ihrem Charisma. Musikstücke von Beethoven bis Naomi Shemer standen auf dem Programm. Unter anderem intonierte die Gruppe das wunderschöne Lied «Yeruschalayim Schel Zahav» (Jerusalem aus Gold). Orientalischen Zauber verbreitete sich im Saal als das Stück «Keren Or» (ein Lichtstrahl) angestimmt wurde.

Das Bläserquintett und die Sängerin eroberten die Herzen der Menschen im Sturm. Auch sehr schön war es, wie sie mit viel Charme und Humor die Zuhörer in die einzelnen Musikstücke eingeführt haben. Die Konzerte fanden am 20. Juni 2017 in Bern und am 22. Juni 2017 in Basel statt. ■



Sopranistin Einat Aronstein aus Israel.



Die Musiker eroberten das Publikum im Sturm.